

# Zertifikat

## für die Letztempfängeranlage

**Tönsmeier Wertstoffe GmbH & Co. KG**  
**Gutenberger Straße 6**  
**06188 Landsberg**

Die oben genannte Letztempfängeranlage wurde am 24. August 2017 auf der Basis der rechtlichen Anforderungen für Empfänger von gebrauchten Kunststoffverpackungen auditiert. Es wurde der Nachweis erbracht, dass die Anlage die Anforderungen der VerpackV, der LAGA M37 (Stand Februar 2017) und des sonstigen Abfallrechts erfüllt. Es handelt sich um eine Wiederholungsprüfung. Die Auditergebnisse werden im vorliegenden Zertifikat (2 Seiten, Anlage 1 Musterwiegeschein) zusammengefasst.

Eingangsmaterial	Lieferform	(Teil-) Kapazität/ Input	Verarbeitung zu	Verfahrensart und Einstufung
Chlorabgereicherte Mischkunststoffe	Ballen	34.500 t/a	Ersatzbrennstoff	100% energetische Verwertung /Letztempfänger
Ersatzbrennstoff-Vorprodukt				
Mischkunststoffe	Ballen	5.700 t/a		
Gesamt		40.200 t/a		

Prüfzeitraum: 08/2016 – 07/2017

Tag der Vor-Ort-Prüfung: 24.08.2017

**Dieses Zertifikat ist gültig bis: 30. September 2019**

Osnabrück, 17. November 2017

  
Dr. Martina Kerkhoff  
Von der Industrie- und Handelskammer öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Verpackungsentsorgung  
Zuständig: IHK Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim



Das Zertifikat besteht aus 2 Seiten zzgl. Wiegescheinkopie (Anlage 1). Ein ausführlicher Prüfbericht mit vereinfachtem Fließbild wurde am 17. November 2017 erstellt (Nr. 104-09-19-6, 8 Seiten).

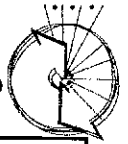
Das Zertifikat ersetzt nicht den Mengenstromnachweis bis zum Letztempfänger.

**ARGE cyclos / HTP**

c/o cyclos GmbH  
Westerbreite 7 – 49084 Osnabrück  
Tel. +49 (0) 5 41/7 70 80-0  
Fax +49 (0) 5 41/7 70 80-99

c/o HTP GmbH & Co. KG  
Maria-Theresia-Allee 35 – 52064 Aachen  
Tel. +49 (0) 2 41/9 49 00-0  
Fax +49 (0) 2 41/9 49 00-49





Ansprechpartner: Andreas Thiel (Niederlassungsleiter) thiel@toensmeier.de  
Telefon: 034606 /25955  
Email: thiel@toensmeier.de

Das Auditergebnis beruht auf folgenden Einzelfeststellungen:

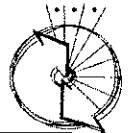
1. Die Anlage verfügt über die erforderlichen Genehmigungen.
2. Technische Ausrüstung, Verfahrensführung und Betriebsweise der Anlage sind unter qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten geeignet, die genannten Eingangsmaterialien zu den genannten Produkten (EBS) zu verarbeiten. Zur Eignungsfeststellung wurden insbesondere folgende Grundoperationen berücksichtigt:

Mechanische Trennung → Zerkleinerung → Klassierung → Sortierung → Nachzerkleinerung

Systematische Ausschleusungen spezifikationsgerechter Bestandteile sind bei der Verarbeitung der Fraktionen 350 Mischkunststoffe, 352 Mischkunststoffe neu und 365 EBS-Vormaterial nicht zu verzeichnen.

Verwertung der Verbundmaterialien: Prozessbedingt werden Kunststoffverbunde im Sinne der VerpackV mit der Hauptmaterial- und der Nebenmaterialkomponente in das Produkt (EBS) überführt.

3. Der Betrieb führt Produktionsaufzeichnungen, in denen die Verarbeitung der dem Geltungsbereich der VerpackV unterliegenden Eingangsmaterialien sowie die hierbei erreichten qualitativen, quantitativen und technischen Leistungsmerkmale vollständig prüfbar abgebildet werden.
4. Die Anlage wird aufgrund der Produktmerkmale und einer Vermarktungsprüfung als Letztempfängeranlage eingestuft.
5. Die Ermittlung der Verwertungsquote (Produktausbeute) erfolgte auf Basis belegter Produktionsdaten im Prüfzeitraum. Die Stoffbilanz ist in sich schlüssig.
6. Für die zertifizierten Inputfraktionen wird die folgende Quote zur Verwertungszuführung empfohlen:  
350-0 Mischkunststoffe, 352 Mischkunststoffe neu und 365 EBS-Vormaterial: 100 % energetische Verwertung
7. Die ausgewiesene Kapazität entspricht der des genehmigten Durchsatzes. Das Belegwesen und die Datenaufbereitung genügen den Anforderungen des Mengenstromnachweises und den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung. Die eigene Verarbeitung wurde nachgewiesen. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Restabfälle wurde nachgewiesen.
9. Zur Zertifizierung wurden folgende Gutachten / Testate in die Bewertung einbezogen:  
Zertifikat nach EfbV gültig bis 05.12.2018.  
Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2015 gültig bis 03.11.2020,
10. Die Ausstellung des Zertifikates erfolgt ohne Auflagen.



Name/Standort: Tönsmeier GmbH, Landsberg

Datum: 17. November 2017

Seite 1 von 2

Bericht Nr. 104-09-19-6

### Anlage 1: Musterwiegeschein

Formular-Merkmal: G04M & Co AG  
Dauerformblatt 4 (17.01.2017)

Wiegeschein / Datum / Wert: 2808124 / 26.10.2017 / 746  
 Hohl-/Kfz-Kennzeichen: Q1 W-BW 2004  
 Handels- / Auftragsnummer: 2147911 / 8819-6402  
 UMSatz- / Verkaufsnummer: 40033449  
 Hersteller / Lieferant: Göttsche 390436 Pkw  
 Ein-/Ausgang / Abfertigung: 0611004024  
 Ein-/Ausgang / Abfertigung: 0611004024  
 Übermessen-/Geplante /  
 Telefon: /

Erhebungsjahr: 1762      041000000

**Wiegeschein**

Seite 1 von 1

Pos.	Art. Nr.	Bezeichnung	EA	Zeit		Größe		Zahl	Tare	Gew. Netto	Anzahl
				Datum	W	Wäge-Nr.	Datum				
1	800740	bräunliche Aaböle 195210	AE	10:01		31,240 l		10,96	14,796 l	22,919 l	
				24.10.2017	2	373688		26.10.2017	2	317374	
<b>Summe</b>										<b>22,919 l</b>	

10:00 Uhr - 012000014

WFRM

Wäge 2: begotw02.begot.kommersdorf

Nische gemäß Einweisung! Skizzen sind nicht gezeichnet. Es erfolgt keine Einweisung. Die zu Grunde liegenden Messwerte können abweichen.  
 Der Benutzer ist für die Wäge-Messung verantwortlich! Alle runden Eingänge, die Buchstaben "D" sind geschlossene Türelemente.  
 Der Fahrer ist für die Einhaltung der maximalen Geschwindigkeit und für die sichere Überführung der Ladung selbst verantwortlich.

Bestätigung des Kunden  
 Unterschrift:

*[Handwritten signature]*

Offizielles  
 Unterschrift:

*[Handwritten signature]*

Ein Unternehmen der Tönsmeier-Gruppe - www.tonsmeier.de

Wäge 2: begotw02.begot.kommersdorf